



Anleitung zur Installation der Druckdifferenzanzeige (PDI), Modell 224

Die Druckdifferenzanzeige (PDI), Modell 224 wird vor der Auslieferung im Werk kalibriert und getestet und kann bei Lieferung unverzüglich installiert werden. Bei Beachtung der folgenden Installationsverfahren können potenzieller Schaden vermieden und optimaler, reibungsloser Betrieb erreicht werden.

1. Zwei (2) SAE-Bördelstecker sind im Lieferumfang enthalten. Sie sind auf dem Gehäuse mit IN und OUT bezeichnet. Sie müssen sichergehen, dass Ihre Anschlüsse korrekt sind. Falsche Anschlüsse beschädigen die PDI zwar nicht, beeinträchtigen aber die Funktionsweise.
2. Die PDI muss über den Prozessanschlüssen des Ölabscheiders angebracht werden, um eine Selbstentleerung zu ermöglichen. Das Einlassprozessrohr muss eine Einlasslitze oder einen sogenannten Dropleg (Manometer „U-Rohr“-Konfiguration) aufweisen, um zu vermeiden, dass Öl und Partikel in die PDI gelangen.
3. Der Schalter ist auf 12 PSID/8 bar nominal bei zunehmendem Differenzdruck eingestellt.
4. Die elektrische Schnittstelle erfolgt über zwei (2) 22 Awg. 105 C, 300 Volt Drahtleitungen mit einer Leitungslänge von 12"/30 cm. Der Schalter hat eine Nennleistung von 60 W, 3 A. Das Produkt der Schaltspannung und des Schaltstroms darf 60 W ohmsche Last bei 24 Volt Gleichstrom nicht überschreiten.
5. Die Einheiten mit Schaltern sind für Niederspannungssysteme vorgesehen, für die keine Schutzleiterklemme notwendig ist, oder der Schalter ist in einem anderen Gehäuse installiert und vor Zugriff geschützt.
6. Materialien:
 - a. Dichtungen: Neopren
 - b. Innenbauteile: Edelstahl
 - c. Gehäuse: Aluminium
 - d. Anschlüsse: Aluminium, SAE 45° Bördelstecker
7. Die Skalenfarbe ist nur für die Produktionskonfiguration typisch. Grün/Gelb-Übergang für die Skala liegt nominal bei 10 PSID/7 bar, und der Gelb/Rot-Übergang nominal bei 13 PSID/9 bar
8. Warnung: Alle Einstellungen müssen von qualifiziertem Personal bei ausgeschaltetem Gerät vorgenommen werden.
9. Warnung: Elektrische Anschlüsse dürfen nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden und müssen den jeweiligen landesspezifischen Elektronormen entsprechen.

**Noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter 1-800-552-9300
an oder senden Sie eine Mail an temprite@temprite.com.**